

Niederschrift	
über die Sitzung des	Bezirkstags
Nr.	01 / 2011
Datum	28. Juli 2011
Ort	Bezirksverwaltung – Sitzungssaal 5. Stock
Beginn:	09:35 Uhr
Ende:	11: 45 Uhr

Anwesend sind

Vorsitzender:	Hr. BTP Mederer Fr. Bittner (stellv.BTP), Fr. Steinberger (wstv.BTPin)
Bezirkstagsmitglieder	siehe Anlagen (Anwesenheitslisten), (Hr. BR Rippel bis einschl. TOP)
Regierung von Oberbayern	Hr. Hillenbrand (Regierungspräsident)
Verwaltung	Hr. Dr. Bruckmann, Hr. Brinckmann, Hr. Schmitz, Fr. Erdmann, Fr. Büllesbach, Hr. Fuhrmann, Hr. Nißlein, Fr. Wenzig, Hr. Stepanek, Fr. Hirschhuber
Einrichtungen	Hr. Spuckti (KU)
Sonstige	Hr. Kiermair (Fa. LivingData)
Entschuldigt	Hr. BR Bichler, Hr. BR Schwab, Fr. BRin Baudissin-Schmidt, Herr BR Dr. Stoiber, Herr BR Magg
Unentschuldigt	-

Protokollführung	Fr. Schwab
------------------	------------

T a g e s o r d n u n g

		Seite
I. Öffentliche Sitzung:		
TOP 1	Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung	
TOP 2	Vereidigung von Herrn Bezirksrat Dr. Mike Malm	
TOP 3	Kliniken des Bezirks Oberbayern - Kommunalunternehmen; Halbjahresbericht 2. Halbjahr 2010	
TOP 4	Sachstandsbericht Ratsinformationssystem	
TOP 5	Entlastung der Haushaltsrechnung des Jahres 2006, der Jahresabschlüsse der Krankenhäuser 2006, des Kultur- und Bildungszentrums Kloster Seeon 2006, der Bezirksgüterverwaltung 2005/2006	

TOP 6	Änderung der Betriebssatzung für das Kultur- und Bildungszentrum Kloster Seeon	
TOP 7	Änderung der Geschäftsordnung des Bezirkstages aufgrund der Errichtung der Kulturstiftung Oberbayern durch die Oberbayerische Heimstätte und das Deutsche Heim	
TOP 8	Änderung der Geschäftsordnung	
TOP 9	Gremienbesetzung	
TOP 10	Dringlichkeitsantrag Bündnis 90/Die Grünen zur 3. Startbahn Flughafen München	
TOP 11	Bekanntgaben und Sonstiges	

Hr. BTP Mederer begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Der Bezirkstag genehmigt die Sitzungsniederschrift vom 14.12.2010 mit folgenden Einwänden:

Seite 6 des Protokolls vom 14.12.2010:

„Fr. BRin Friedl-Laussenmeyer
Die FDP-Fraktion stimmt dem Haushalt 2011 zu...“
wird geändert in
Die FDP-Fraktion stimmt dem Haushalt mehrheitlich zu...“

„Hr. BR Prof. Dr. Weber
Die Fraktion der Linken stimmt dem Haushalt 2011 zu...“
wird geändert in
Die Fraktion der Linken stimmt dem Haushalt 2011 nicht zu...“

„HR BR Loy
Die SPD Fraktion stimmt dem Haushalt 2011 zu...“
wird geändert in
„HR BR Asam
Die SPD Fraktion stimmt dem Haushalt 2011 zu...“.

Herr BR Prof. Dr. Weber gibt eine persönliche Erklärung ab. Er spricht darin auf seinen vor ca. 2 Wochen gestellten Antrag „Keine Einsparungen auf Kosten der Schwachen“ an, welcher von Herrn BTP Mederer nicht auf die Tagesordnung dieser Bezirkstagsitzung gesetzt wurde.

Herr BTP erläutert, dass es sich um einen haushaltsrelevanten Antrag handle und er daher in die Haushaltsberatungen im Herbst in den Ausschüssen und im Dezember im Plenum behandelt werden muss.

Herr BR Janeczek stellte gleich nach TOP 1 entsprechend einer Absprache mit den „Freien Wählern“ mündlich einen Dringlichkeitsantrag wegen drohender Zerstörung der Kulturlandschaft durch den Bau der 3. Startbahn des Flughafens München. Damit begründete er auch die Dringlichkeit des Antrags.

Es entspann sich eine lebhafte Diskussion, ob dies ergänzend zu der geladenen Tagesordnung behandelt werden könne (Dringlichkeit) und überhaupt die sachliche Zuständigkeit des Bezirks für diese Thematik vorliegt. Im Verlauf der Diskussion legte der Antragsteller den zunächst von ihm verlesenen Text dem Bezirkstagspräsidenten schriftlich vor. Im Wesentlichen besagt der Antrag:

Der Bezirkstag wendet sich gegen die Planung einer dritten Startbahn am Flughafen München und fordert die Träger der FMG auf, das Projekt baulich nicht umzusetzen. Zudem sollte jedenfalls darauf gedrungen werden, dass alle Einwendungen sorgfältig geprüft werden und vor Baubeginn die gerichtliche Überprüfung abgewartet werden.

Es folgten mehrere Wortmeldungen aus dem Plenum für und gegen den Antrag.

Herr BTP Mederer lässt zunächst über die Dringlichkeit abstimmen.

	Der Bezirkstag beschließt die Dringlichkeit des Initiativantrages von Herrn BR Janeczek zum Thema „3. Startbahn“. Der Antrag soll in der aktuellen Sitzung des Bezirkstages als TOP 10 behandelt werden.
Abstimmungsergebnis:	34 : 25

Herr BTP Mederer kündigte an, den Antrag inhaltlich unter TOP 10 am Ende der Tagesordnung behandeln zu lassen.

TOP 2: Vereidigung von Herrn Bezirksrat Dr. Mike Malm

Herr Bezirksrat Dr. Mike Malm wird von Herrn BTP Mederer vereidigt.

TOP 3: Kliniken des Bezirks Oberbayern - Kommunalunternehmen; Halbjahresbericht 2. Halbjahr 2010

Gemäß § 6 Abs.2 der Unternehmenssatzung der Kliniken des Bezirks Oberbayern - Kommunalunternehmen (KBO) berichtet der Verwaltungsrat des Kommunalunternehmens halbjährlich den Bezirksgremien über den Verlauf des Geschäftsjahres, über wichtige Ereignisse und von seiner Tätigkeit. Der schriftliche Bericht liegt allen Bezirksräten vor.

Der Bezirkstag nimmt den Bericht für das 2. Halbjahr 2010 der „Kliniken des Bezirks Oberbayern – Kommunalunternehmen“ zur Kenntnis.

TOP 4: Sachstandsbericht Ratsinformationssystem

Der Zuschlag für ein Ratsinformationssystem wurde an die Firma AKDB mit ihrem System „Session“ erteilt. Nach Schulung der betroffenen Mitarbeiter wurde die Erstellung von Sitzungsvorlagen für die Sitzungen von Bau – und Personalausschuss am 28.6.2011 und 14.7.2011 im Rahmen des vom System zur Verfügung gestellten Workflows einem Testlauf unterzogen. Die daraus gezogenen Erfahrungen sind noch auszuwerten. Nach Durchführung der notwendigen Schulungen soll das System für die Sitzungen ab der Sommerpause mit allen Funktionalitäten zur Anwendung kommen, für die Sitzungen der Ausschüsse im Herbst im Rahmen eines weiteren Testlaufs.

Vom Sachstandsbericht wird Kenntnis genommen.

TOP 5: Entlastung der Haushaltsrechnung des Jahres 2006, der Jahresabschlüsse der Krankenhäuser 2006, des Kultur- und Bildungszentrums Kloster Seeon 2006, der Bezirksgüterverwaltung 2005/2006

Frau stellvertretende Bezirkstagspräsidentin Ursula Bittner übernimmt die Sitzungsleitung dieses TOPs.

Die Entlastung bildet den förmlichen Abschluss der Rechnungslegung und stellt die abschließende Würdigung der Haushaltsführung bzw. Wirtschaftsführung durch den Bezirkstag dar. Der Bezirksausschuss bzw. der Werkausschuss und der Bezirkstag haben nach Vorlage der entsprechenden Unterlagen die Jahresabschlüsse und Jahresrechnungen zur Kenntnis genommen und festgestellt (Anlage 1).

Die Entlastung betrifft die gesamte Haushaltsführung des Bezirks Oberbayern und kann nur insgesamt für den ganzen Bezirk ausgesprochen werden. Die Entlastung des Haushaltsjahres 2006 umfasst letztmals auch die Jahresabschlüsse der Krankenhäuser und Kliniken, da diese ab 01.01.2007 unter dem Dach des Kliniken des Bezirks Oberbayern Kommunalunternehmen ausgegründet wurden.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung vom 22.3.2011 die Entlastung für das Haushaltsjahr 2006 empfohlen. Für den Entlastungsbeschluss ist der Bezirksausschuss gemäß § 7 Absatz 2 GeschO vorberatend zuständig.

Bei der Beratung und Entscheidung über die Entlastung ist der Bezirkstagspräsident persönlich beteiligt (Art. 40 Absatz 1 BezO) und darf auch nicht den Vorsitz führen (Art. 32 BezO).

Beschluss	
01/11	Der Bezirkstag beschließt gemäß Art. 84 Absatz 3 BezO die Entlastungen für die Haushaltsrechnung des Jahres 2006 (Kameraler Haushalt), der Jahresabschlüsse der Krankenhäuser 2006, des Kultur- und Bildungszentrums Kloster Seeon 2006, der Bezirksgüterverwaltung 2005/2006 entsprechend der Anlage 1.
	Abstimmungsergebnis: 58 : 0

Herr BTP Mederer hat sich nicht an der Abstimmung beteiligt.

TOP 6: Änderung der Betriebssatzung für das Kultur- und Bildungszentrum Kloster Seeon

In § 5 der Betriebssatzung für das Kultur- und Bildungszentrum Kloster Seeon sind die laufenden Geschäfte des Eigenbetriebs definiert. Dabei wird zwischen Aufgaben unterschieden, die der Werkleitung direkt übertragen sind und anderen, deren Übertragung nur nach ausdrücklicher Zustimmung des Bezirkstagspräsidenten möglich sind.

Da die Betriebssatzung seit dem 01.01.2001 unverändert und insbesondere nicht der in dieser Wahlperiode geänderten GeschO des Bezirks angepasst worden ist, bedarf es der Modifikation.

Beschluss	
02/11	Die Betriebssatzung des Kultur- und Bildungszentrums Kloster Seeon vom 14.12.2000 wird wie folgt geändert: Satzung zur Änderung der Eigenbetriebssatzung Kloster Seeon § 1

Die Betriebssatzung für das Kloster Seeon, Kultur- und Bildungszentrum des Bezirks Oberbayern (Eigenbetriebssatzung Kloster Seeon) vom 14.12.2000 in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Januar 2001 (OBABl. Nr. 2/2001, S. 8) wird wie folgt geändert:

1. § 5 Abs. 2 Satz 2 Nummer 7 erhält folgende Fassung:
„7. die Vergabe von Liefer- und Dienstleistungen bis zu 150.000,- € netto, bei Architekten- und Ingenieurleistungen nach VOB und VOF nur nach vorausgegangener Vergabeentscheidung durch die Bezirksverwaltung,“
2. Die bisherige Nummer 7 von § 5 Abs. 2 Satz 2 wird Nummer 8.
3. § 5 Abs. 4 Satz 1 Nummer 2 erhält folgende Fassung:
„2. die Beschäftigten nach TVöD und anderen gültigen Tarifverträgen, deren Vergütung mit der Besoldung der in Nummer 1 genannten Beamtinnen und Beamten vergleichbar ist, einzustellen, höher zu gruppieren und zu entlassen.“
4. § 5 Abs. 4 Satz 1 Nummer 3 wird gestrichen.

§ 2

Diese Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 1. September 2011 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

59 : 0

TOP 7: Änderung der Geschäftsordnung des Bezirkstages aufgrund der Errichtung der Kulturstiftung Oberbayern durch die Oberbayerische Heimstätte und das Deutsche Heim

Die Oberbayerische Heimstätte und das Deutsche Heim planen die Errichtung einer rechtsfähigen Stiftung des bürgerlichen Rechts. Die Stiftung soll den Namen "Kulturstiftung Oberbayern" tragen.

Der Bezirkstag kann gem. Art. 78 Abs. 1 Nr. 2 BezO gegenüber seinen Vertretern im fakultativen Aufsichtsrat einer GmbH, an welcher der Bezirk beteiligt ist, Weisungen erteilen. Dies gilt insbesondere auch für die Errichtung einer rechtsfähigen Stiftung des bürgerlichen Rechts. Der ursprüngliche Antrag auf Ermächtigung der Aufsichtsratsmitglieder der der Errichtung zuzustimmen hat sich erledigt, da die entsprechende Aufsichtsratssitzung mit diesem Ergebnis zwischenzeitlich stattgefunden hat.

Der Beschluss über die Besetzung des Stiftungsgremiums wird einvernehmlich auf das nächste Plenum vertagt.

Beschluss	- Der Errichtung der Kulturstiftung Oberbayern durch die Oberbayerische Heimstätte und das Deutsche Heim wird zugestimmt.
03/11	
	Abstimmungsergebnis: 58 : 1

TOP 8: Änderung der Geschäftsordnung

In der Geschäftsordnung des Bezirkstags soll aufgenommen werden, dass für die Arbeitsgruppe „BAU“ künftig Stellvertreter benannt werden. Außerdem sind weitere redaktionelle Änderungen bzw. Anpassungen veranlasst.

Beschluss	Die Geschäftsordnung vom 18.12.2008 wird wie folgt geändert:
04/11	• § 11 Abs. 2 wird um den folgenden Satz 3 ergänzt: „Für jedes Mitglied der Arbeitsgruppe ist ein Stellvertreter, bzw. eine Stellvertreterin namentlich zu bestellen“. • § 7 Abs. 3 Nr. 11 wird ersatzlos gestrichen. • In § 18 Nr. 21 werden die Worte „Kultur und Denkmalpflege“ eingefügt. • In § 3 Nr. 2 wird der Passus „gemäß Satzung vom 13.07.1964 (RABL OB S. 65)“ gestrichen. • § 37 Abs. 2 erhält den Wortlaut: „Gleichzeitig tritt die Geschäftsordnung vom 18.12.2008 außer Kraft.“
	Abstimmungsergebnis: 58 : 0
	Bei der Abstimmung nicht anwesend:
	Hr. BR Rippl

TOP 9: Gremienbesetzung

Aufgrund der geplanten Aufnahme von Stellvertretern, bzw. Stellvertreterinnen der Arbeitsgruppe BAU in die Geschäftsordnung und im Zusammenhang mit der Nachfolge für den im Dezember 2010 verstorbenen Bezirksrat Manfred Meiler sind mehrere Neu- und Umbesetzungen in Gremien veranlasst.

Beschluss

05/11

Der Bezirkstag beschließt folgende Änderungen bei der Besetzung der Gremien:

- Stellvertreterin, bzw. Stellvertreter der Arbeitsgruppe BAU:

Sebastian Friesinger (CSU),
Gerhard Wimmer (SPD),
Waltraud Gruber (Bündnis 90/Die Grünen),
Barbara Gräfin von Baudissin-Schmidt (FDP),
Dr. Michael Schanderl (FW)

- Bezirksausschuss:

1. Stellvertreter Werner Brands (für Mitglied Michael Asam)

- Sozial- und Gesundheitsausschuss:

1. Stellvertreter Richard Salvermoser, 2. Stellvertreter Andreas Magg (für Mitglied Ruth Waldmann)

2. Stellvertreter Dr. Mike Malm (für Mitglied Hiltrud Broschei)

- Ausschuss für Bau, Umwelt und Energie:

1. Stellvertreterin Hiltrud Broschei, 2. Stellvertreter Dr. Mike Malm (für Mitglied Andreas Magg)

- Ausschuss für Kultur, Schulen und Museen:

Werner Brandl, 2. Stellvertreter Dr. Mike Malm

- Personalaschuss:

1. Stellvertreterin Ruth Waldmann , 2. Stellvertreter Andreas Magg (für Mitglied Dr. Mike Malm)

- Gremium zur Gesundheits-, Sozial- und Versorgungsplanung:

Ruth Waldmann, Stellvertreterin Hiltrud Broschei

- Verbandsversammlung des Verbands der Bayerischen Bezirke:

Werner Brandl, Stellvertreter: Dr. Mike Malm

- Hauptausschuss des Verbands der Bayerischen Bezirke:

Stellvertreter Gerhard Wimmer (für Mitglied Michael Asam)

- Fachausschuss für Kultur und Jugendarbeit des Verbands der Bayerischen Bezirke

Stellvertreter Werner Brandl (für Mitglied Prof. Dr. Jan Murken)

- Verwaltungsrat der „Kliniken des Bezirks Oberbayern - Kommunalunternehmen“:

Ursula Bittner, Vertreterin Helga Hügenell (für Mitglied Gerhard Wimmer)

- Verbandsversammlung des Zweckverbands Holzknechtmuseum Ruhpolding:

	Werner Brandl, Stellvertreter Dr. Mike Malm - Verbandsversammlung des Zweckverbands Deutsches Hopfenmuseum Wolnzach: Stellvertreter Prof. Dr. Jan Murken (für Mitglied Werner Brandl) - Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss: Richard Salvermoser, 1. Stellvertreterin Helga Hügenell
--	---

TOP 10: Dringlicher Antrag „3. Startbahn“

Zu Beginn der Diskussion bei TOP 10 las Herr BTP Mederer den Antrag nochmals vor und thematisierte seinerseits rechtliche Bedenken, wegen möglicherweise fehlender Dringlichkeit, dem Fehlen mehrerer Bezirksräte (Beschlussfähigkeit) und die möglicherweise fehlende Befassungskompetenz des Bezirkstages zu diesem Thema. Es folgte eine ca. 45-minütige Aussprache mit zahlreichen kontroversen Wortmeldungen zu diesen Fragestellungen. Hauptthemen waren Zuständigkeit des Bezirks und die Frage der Notwendigkeit der 3. Startbahn sowie deren Vor- und Nachteile.

Die Abstimmung über den Antrag erfolgte auf Anregung zweigeteilt:

- zur Aufforderung Bau zu unterlassen 33 : 24 : 1
- zur Prüfung der Einwendungen und Baubeginn erst nach gerichtlicher Entscheidung 42 : 12

Die Sitzung des Bezirkstages wird für die Beratung der Parteien von 11:20 Uhr bis 11:30 Uhr unterbrochen.

Beschluss 06/11	- Der Bezirkstag von Oberbayern wendet sich gegen die Planungen zum Bau einer 3. Startbahn am Flughafen München und fordert die beteiligten Träger auf, dieses Projekt nicht weiter voranzutreiben.	
	Abstimmungsergebnis:	33 : 24 : 1
	- Der Bezirkstag erwartet, dass bestehende Einwendungen eingehend geprüft und vor zu erwartenden gerichtlichen Entscheidungen keine Baumaßnahmen getätigt werden.	
	Abstimmungsergebnis:	42 : 12

Herr BTP Mederer betonte wegen rechtlicher Zweifel an der Zulässigkeit der Beschlussfassung die Notwendigkeit einer fundierten juristischen Prüfung der aufgetretenen Rechtsfragen zur Dringlichkeit und Befassungskompetenz.

Nach der erfolgten Prüfung der Beschlüsse durch die Bezirksverwaltung und das Bayerische Staatsministerium des Inneren ergeht umgehend eine Information an die Fraktionsvorsitzenden.

Zudem kam es zu Protokollerklärungen:

Herr BR Asam: Zuständigkeit sei zu prüfen, aber man könne auch rein politische Beschlüsse als Bezirkstag fassen.

Herr BR Loy: rechtliche Prüfung ist nötig; unabhängig von Inhalten habe er mangels Zuständigkeit und Dringlichkeit dagegen gestimmt.

Herr BR Dr. Wunderlich inhaltlich pro 3. Bahn; 2. Teil des Beschlusses enthält nur Selbstverständliches.

Herr Prof. Dr. Weber: Nichtabstimmen von CSU-BRin (Frau Hobmeier) sei rechtlich zu klären. Frau BRin Hobmeier erklärt die Gründe für ihre Stimmenthaltung. Auf Nachfrage erklärt Herr Dr. Bruckmann, dass die Rechtmäßigkeit der Stimmenthaltungen ebenfalls geprüft werde.

TOP 11: Bekanntgaben und Sonstiges:

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr folgen, schließt BTP Mederer um 11:45 Uhr die öffentliche Sitzung und eröffnet die nichtöffentliche Sitzung.

Bezirk Oberbayern
München, 28.07.2011

| Josef M e d e r e r
Bezirkstagspräsident

Fr. Schwab
Protokollführung